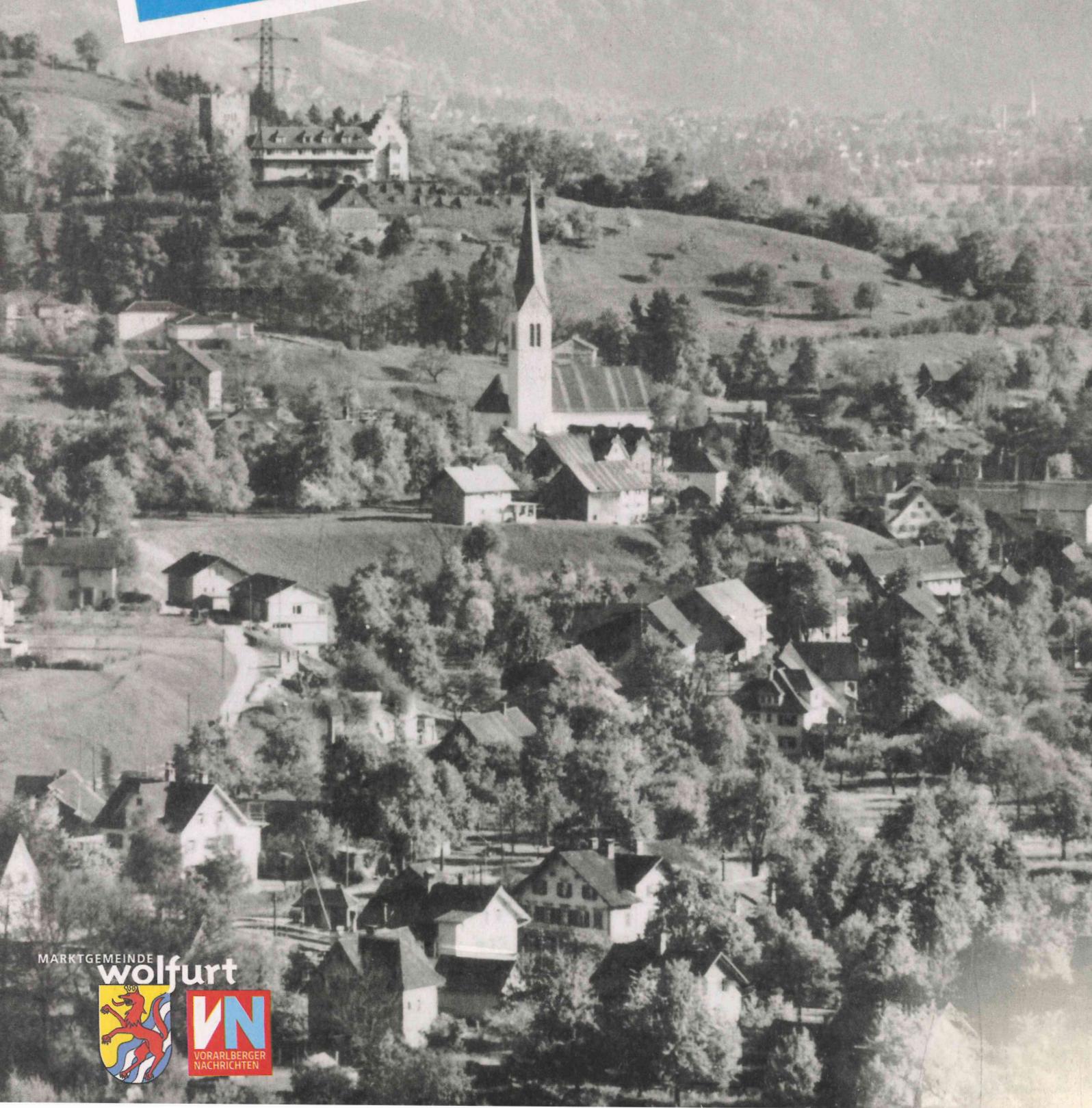




VOM BAUERNDORF  
IM HOFSTEIG  
ZUM PULSIERENDEN  
WIRTSCHAFTSHERZ



MARKTGEMEINDE **wolfurt**



# Ein Hohelied auf das Holz

Wer baut, der trägt auch Verantwortung für die Zukunft. Viel spricht dabei für den Baustoff Holz: nachwachsend, niedrige Energiebilanzen, Umweltverträglichkeit, Langlebigkeit. Ein regelrechtes Hohelied stimmt Johannes Metzler auf das Naturmaterial an: „Holz wirkt auf Menschen angenehm, sorgt für gesundes Raumklima und speichert Kohlendioxid für Generationen. Beim Rückbau trumpft Holz gegenüber anderen Baustoffen ebenfalls auf.“

Kaum ein anderes Material lässt sich so umweltverträglich recyceln. Für mich ist es der schönste und nachhaltigste aller Werkstoffe.“ Johannes Metzler weiß, wovon er spricht. Bereits als Kind war er mit Vater und Großvater in den heimischen Wäldern unterwegs, um Bäume zu begutachten, die dann gekauft und zu hochwertigen Produkten verarbeitet wurden.

## Leidenschaft und Tradition

Diese Leidenschaft für Holz und dessen Weiterverarbeitung scheint in den Genen der Familie Metzler tief verankert zu sein. Mit Johannes Metzler und der Alpenholz Metzler Handels-GmbH & Co KG (Sitz in Wolfurt, Lager in Götzis) folgt bereits die fünfte Generation dieser Tradition. Klar, dass hier langjährige Erfahrung, angefangen von der Rohmaterialbeschaffung bis hin zum Einschnitt, in die Waagschale gewor-

fen wird. Heute kauft Johannes Metzler und sein Team in einem Umkreis von 200 Kilometern Rundholz – von kleinen Waldbesitzern und Bauern ebenso wie von Forstämtern oder Kommunen. Auf über 200 Zulieferer kann er sich verlassen. Verkauft wird das wertvolle Naturmaterial nach Einschnitt und Trocknung europaweit. Wobei dem jungen Unternehmer wichtig ist, dass die gesamte Wertschöpfungskette in Vorarlberg bleibt. Dazu arbeitet er mit verschiedenen heimischen Partnern zusammen.

## Selektion im Wald

„Besonders liegt uns die Beschaffung von Rundholz am Herzen. Unsere Arbeit beginnt da, wo der Baum wächst. Nur durch die konsequente Selektion der Bäume bereits im Wald ist es möglich, effizient und ressourcenschonend jedem Kunden das für ihn passende Produkt zu offerieren.“ Selbstverständlich steht im Vordergrund das Bemühen, den gesamten Baum zu vermarkten. Das beginnt beim Holz für Profilerspaner und endet beim Sahnestück, dem Erdstamm. „Eine unserer Stärken ist die Produktion von qualitativ hochwertigem Schnittholz. Spezialisiert ist der Betrieb nicht nur auf die Bereitstellung von massiven Fensterkanteln, Klotzware und Produkten für die Leistenindustrie. Ebenso sind Baukantholz, Blockhausbohlen und Verpackungsware zu haben. Der „höl-

zerne Fokus“ liegt vor allem auf Fichte, Tanne und Lärche. Auf die Fahne geschrieben hat sich das sechsköpfige Team um Johannes Metzler das Bregenzerwälder Motto „Wir ehren das Alte und grüßen das Neue“. Denn neben der Bewahrung der Tradition wird auf Innovation gesetzt: „Wir haben Spaß daran, für komplexe Ideen unserer Kunden die passende Lösung anzubieten. Abgerundet wird unser Angebot mit einer eigenen Logistik, die eine schnelle und kundenorientierte Abholung beziehungsweise Zustellung garantiert. Qualität, Flexibilität und Handschlagqualität bilden das Fundament für unsere tägliche Arbeit“, betont Johannes Metzler.



Konrad Doppelmayerstrasse 15, 6922 Wolfurt | Tel. 05574 62966, [www.alpenholz-metzler.at](http://www.alpenholz-metzler.at)